



HOMO NEANDERTALENSIS



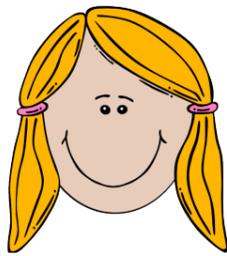
Konnte der Neandertaler sprechen ?

Sicher sagen kann man das nicht. Aber es gibt einige Hinweise für seine Sprechfähigkeit. So z.B. der Fund eines kleinen Knochens, der sich Zungenbein nennt und an dem die Kehlmuskeln ansetzten. Dieser ist wichtig für das Sprechen und ähnelt beim Neandertaler stark dem des modernen Menschen.



Somit war der Neandertaler zumindest biologisch gesehen dazu fähig, zu sprechen. Auch seine Lebensweise lässt auf Kommunikationsformen schließen, die denen des modernden Menschen glichen.

Homo neanderthalensis - Der Neandertaler
Homo (lat.) - Mensch
neanderthalensis (lat.) - "aus dem Neandertal"



Wie schlau war der Neandertaler ?

Entgegen der weitläufigen Meinung, war der Neandertaler keineswegs dumm.

Er konnte aller Wahrscheinlichkeit nach sprachlich kommunizieren und stellte eine Vielzahl von Werkzeugen, Waffen, Schmuck und Kleidern aus unterschiedlichen Materialien, wie Holz, Knochen, Leder und Stein her.

Außerdem war der Neandertaler fürsorglich. So beerdigte er seine Toten und pflegte seine Kranken, was sich anhand von verheilten Verletzungen an Neandertalerknochen erkennen lässt.

Was unterscheidet den Neandertaler vom modernen Menschen ?

Checkbox

- Der Neandertaler hat über 50.000 Jahre lang gleichzeitig mit dem modernen Menschen gelebt. Deswegen kann er auch kein direkter Vorfahr von uns sein.
- Er ist nach der ersten Fundstelle benannt, dem Neandertal in der Nähe von Düsseldorf.
- Ein Neandertaler wurde selten älter als 40 Jahre. Die heutige Lebenserwartung der Menschen in Deutschland liegt bei ca. 80 Jahren.

Der Neandertaler war im Vergleich zum modernen Menschen kleiner, dafür aber robuster, d.h. er hatte kürzere aber dickere Knochen und auch kräftigere Muskeln.

Den gedrungenen Körper kann man als Anpassung an das eiszeitliche Klima deuten, da eine kleinere Körperoberfläche weniger Wärme nach außen verliert.

